

# Gebrauchsanleitung Gehstock

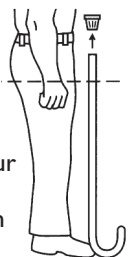
Typ, Beschreibung und technische Daten siehe Etikett

## Verwendungszweck

Der Gehstock dient zur Unterstützung der Gehfähigkeit und Erhöhung der Gangsicherheit in Innenräumen und außerhalb des Hauses. Bitte das Etikett und die Gebrauchsanweisung mit Sicherheitshinweisen beachten und gut aufbewahren! Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler oder Pflegepersonal in die Benutzung des Gehstockes einweisen und die funktionsgerechte Einstellung vornehmen.

## Gebrauchsanweisung

1. Benutzen Sie den Gehstock auf der Seite, die sich gegenüber des verletzten oder des zu schonenden Beins befindet.
2. Führen Sie den Gehstock immer nahe am Körper, nicht schräg nach außen.
3. Halten Sie den Griff so, dass das Körpergewicht möglichst senkrecht auf den Stock gelagert wird. Nur Mittel-, Ring- und kleiner Finger umschließen den Griff. Zeigefinger und Daumen liegen ausgestreckt am Stock (siehe Skizze).
4. Damit Sie sich optimal aufstützen können, muss der Stock Ihrer Körperhöhe angepasst werden, sonst kann es zu Fehlhaltungen kommen. Der Stock soll mit leicht angewinkeltem Arm benutzt werden.



### So ermittelt man die richtige Länge:

- Stehen Sie aufrecht, die Arme hängen locker ausgestreckt herunter.
- Stellen Sie den Stock mit dem Griff auf den Boden. Der Stock wird bis zur Höhe des Handgelenkknöchels gekürzt (siehe Skizze).
- Stöcke mit „Fischergriff“ oder Stöcke, die als Paar benutzt werden, sollten ca. 4 cm länger sein.

## 5. Einstellen der Länge

Nicht verstellbare Stöcke werden mit einer Säge gekürzt, Gummipuffer wieder aufstecken.

Verstellbare Stöcke haben ein Druckknopfsystem:

- Lösen Sie zuerst den Feststellring in der Mitte des Stockes.
- Drücken Sie den Druckknopf nach innen und schieben Sie das untere Rohr nach oben oder unten, bis die gewünschte Länge erreicht ist.
- Lassen Sie den Druckknopf bei dem entsprechenden Loch einrasten. **Prüfen Sie, dass der Druckknopf hörbar fest eingerastet ist** und drehen Sie den Feststellring wieder fest.
- Falls der Druckknopf „verschwunden“ ist, kommt er durch leichtes Drehen und Hin- und Herschieben des unteren Rohres wieder zum Vorschein.

## Ergänzende Gebrauchshinweise für faltbare Gehstöcke

- Für den Transport in der Handtasche oder im Reisegepäck sind die zusammengefalteten Stockteile mit einem Gummiband oder einer Halteklammer fixiert.
- Der Stock entfaltet sich selbst, wenn man Gummiband bzw. Halteklammer entfernt. Dabei den Stock am Griff festhalten und mit ausgestrecktem Arm vom Körper weg halten. **Bitte vorher für ausreichend Platz sorgen**, um Verletzungen und/oder Beschädigungen auszuschließen.
- **Vor dem Gebrauch prüfen, ob alle Stockteile gut ineinandergefügt sind.**
- Für das Zusammenfallen des Stockes beginnen Sie an einem Ende. Halten Sie ein Stockteil mit der einen Hand fest, ziehen Sie das nächste Stockteil mit der anderen Hand heraus und legen Sie die Teile zusammen. Bitte halten Sie dabei die bereits zusammengelegten Rohrteile immer in der Mitte fest.
- Wenn alle Teile zusammengelegt sind, fixieren Sie die Teile mit dem Gummiband oder der Halteklammer. Im Handel sind Stoffetuis für faltstöcke erhältlich.

## Pflege und Wartung

- Lagern Sie Ihren Stock nicht bei starker Hitze oder Sonneneinstrahlung und nicht in kalten, feuchten Räumen.
- Reinigen Sie den Stock nur mit einem weichen, evtl. leicht feuchten Lappen.
- Schützen Sie den Stock vor dem Umfallen und vor Lackschäden (Stockschlaufe oder Stockhalter verwenden).

- Regelmäßig abgenutzte oder beschädigte Gummipuffer entfernen und den neuen Puffer aufschieben. Achten Sie auf die richtige Größe und festen Sitz. **Achten Sie unbedingt darauf, dass sich im Gummipuffer ein Metallplättchen befindet.** Sonst kann das Gehstockrohr den Puffer durchstoßen, was zu Beschädigung des Fußbodens und Sturzgefahr durch Wegrutschen führen kann.
- Lassen Sie Ihre Gehstöcke mindestens einmal pro Jahr von einem Fachhändler überprüfen.

### Entsorgung

Entsorgen Sie verschlissene Gehstöcke nicht im Hausmüll, sondern entsprechend den Regelungen Ihres örtlichen Entsorgungsunternehmens.

### Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit für dieses Produkt beträgt 24 Monate und erstreckt sich auf Material- und Verarbeitungsfehler. Hiervon ausgeschlossen sind Verschleißteile und Teile, die einer bestimmungsgemäßen Abnutzung unterliegen sowie Schäden, die sich als Folge übermäßiger Beanspruchung, unrichtiger Behandlung, gewaltsamer Beschädigung oder unzulässiger Änderung/Instandsetzung ergeben.

Bitte wenden Sie sich im Gewährleistungsfall an Ihren Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt gekauft haben.

Aus Gründen der Produkthaftung dürfen Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen nur vom autorisierten Fachhändler durchgeführt werden.

### Sicherheitshinweise

- Beachten Sie das auf dem Produkt und auf dem Etikett angegebene **maximal zulässige Körpergewicht!**
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch, dass alle Stockteile sicher ineinander gefügt sind, der Druckknopf der Höhenverstellung fest eingerastet ist und dass der Gummipuffer in Ordnung ist.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht an den Verstellmechanismen oder Stockteilen einklemmen und verletzen.
- Vorsicht! **Sturzgefahr** besteht bei unebenem, weichem, feuchtem oder rutschigem Untergrund, bei losen Teppichböden und beim Passieren von Hindernissen. Suchen Sie zusätzlichen Halt oder lassen Sie sich von einer Begleitperson stützen, damit diese Sie bei einem Fallen auffangen kann.
- Führen Sie beim Begehen von Treppen eine Hand am Geländer, die andere Hand stützen Sie auf den Gehstock ab.
- Sollten Sie doch einmal stürzen: Lassen Sie den Gehstock möglichst seitlich fallen, damit Sie nicht auf den Gehstock fallen!
- Achten Sie darauf, dass sich der Gehstock nicht einklemmt (z.B. in Gulli-Löchern, vor Fahrstühlen und Bahnsteigen oder in selbstschließenden Türen).
- Der Gehstock darf keinesfalls zweckentfremdet werden (z.B. als Aufstehhilfe, zum Schlagen oder Hebeln).
- An dem Gehstock keine Gegenstände (Tasche, Beutel usw.) aufhängen.
- Bitte halten Sie Verpackung und Stock von Kindern fern.
- Lagern Sie Ihren Stock nicht bei extremen Temperaturen. **Verletzungsgefahr** besteht bei starker Überhitzung oder Unterkühlung des Stockes (z.B. bei starker Sonneneinstrahlung an Fenstern und Autoscheiben, an Heizkörpern, in der Sauna oder bei Gefrieren). Zulässige Umgebungstemperatur bei Benutzung:  $-15^{\circ}\text{C}$  bis  $+40^{\circ}\text{C}$
- **Sturzgefahr bei Schnee und Eis!** Den Stock nur mit Gleitschutz benutzen (Eiskralle, Puffer mit Spikes).
- **Bei erkennbaren Schäden den Stock nicht benutzen**, sondern vom Fachhändler oder Pflegepersonal überprüfen lassen. Nehmen Sie keine mechanischen Veränderungen oder Reparaturen vor. (Haftung!)

Wir wünschen, dass Ihnen der Stock stets gute Dienste leistet.

Ausgabe vom 30. 10. 2013

Text in größerer Schrift auf [www.gastrock.de](http://www.gastrock.de)



Dieses Produkt ist konform mit der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.

**Gastrock-Stöcke GmbH · Forststraße 4 · 37242 Bad Sooden-Allendorf**

**Tel.: (03 60 87) 970-0 · [info@gastrock.de](mailto:info@gastrock.de) · [www.gastrock.de](http://www.gastrock.de)**